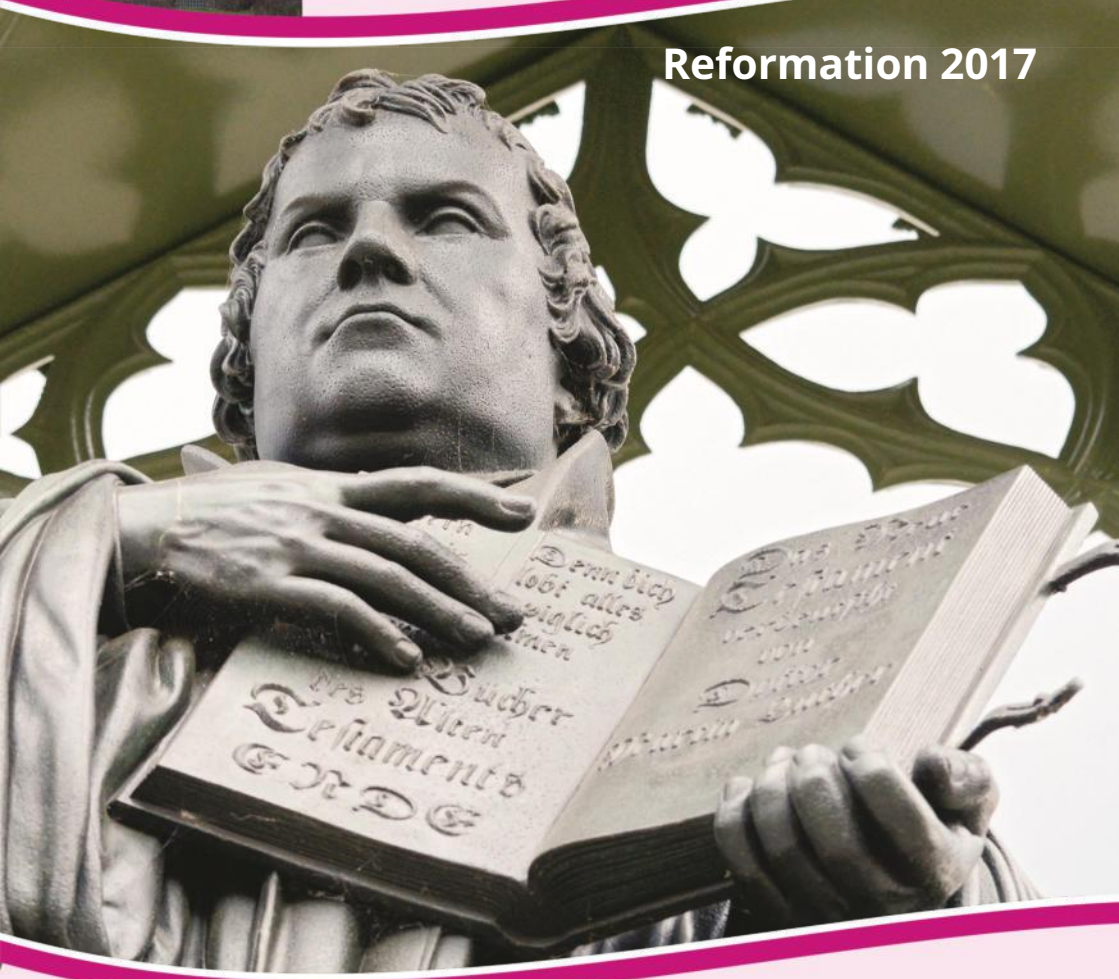
# Gemeinde gruß

Ev. Kirchengemeinde Walsum-Vierlinden

**2/2017** 15. Mai - 14. Sep. 2017

## Reformation 2017



An(ge)dacht
Geistliches Wort von
Pfarrer Dr. Bajohr-Mau

**Seite 5**

Informationen des
BBZ zu verschiedenen
Veranstaltungen

**Seite 22**

Gemeindeglieder
die 75 Jahre
und älter werden

**Seite 25**

## Pfarrer/Pfarrerinnen:

Vierlinden-Ost: Heiko Dringenberg, 47178 Duisburg, Am Driesenbusch 80, Tel. 472627, E-Mail: dringenberg.du@t-online.de
Sprechstunden nach Vereinbarung.

Vierlinden-Mitte: Markus Söffge, 47178 Duisburg, Am Helpoot 3, Tel. 4794122, Fax 479 41 26,
E-Mail: markus.soeffge@ekir.de
Sprechstunden nach Vereinbarung.

Overbruch: Sibylle Mau/Dr. Klaus Bajohr-Mau, 47178 Duisburg, Heimkamp 12a, Tel. 478422, E-Mail: mauba.du@t-online.de
Sprechstunden nach Vereinbarung.

Pfr. Dringenberg

Pfr. Söffge

Pfn. Mau

Pfr. Bajohr-Mau

Monika Symons

## Küster/in und Gemeindehäuser:

Martin-Niemöller-Haus: 47178 Duisburg, Canarisstraße 9.
Jürgen Markert, 47178 Duisburg, Canarisstr. 7, Tel. 0157 31150318.

Johanneskirche: 47178 Duisburg, Franz-Lenze-Platz 47.
Christine Bredenkamp, 47178 Duisburg, Grünstr.16, Tel. 0176 51077700.

## Kindergärten:

Oberlin-Haus: 47178 Duisburg, Schmiedegasse 12, Tel. 473302,
Leiterin: Angelika Schulte
E-Mail:
kita-schmiedegasse@evangelische-kinderwelt.de

Dorfwichtel: 47178 Duisburg, Förderstraße 19, Tel. 4846493,
Leiterin: Romana Hayashi,
E-Mail: KiTa-Dorfwichtel@evangelische-kinderwelt.de

## Begegnungs- und Beratungszentrum (BBZ):

Johanneskirche,
47178 Duisburg, Franz-Lenze-Platz 47.
Öffnungszeiten: mo, di, do u. fr von 10.00-17.00 Uhr
Marktcafé mittwochs von 8.00-11.30 Uhr
und Gemeindenachmittag im
Overbrucher Wichernheim 15.00-16.00 Uhr
Leitung: Monika Symons,
Tel. BBZ 7283642; Mobil 0163 4512756
E-Mail: monika.symons@arcor.de

## Verwaltung:

Gemeindebüro Vierlinden: Johanneskirche,
47178 Duisburg, Franz-Lenze-Platz 47
Tel. 71870234, Fax 728 36 15.
Öffnungszeiten: mo 8.00 - 13.00 Uhr; do 8.00 - 12.00 Uhr;
E-Mail: walsum-vierlinden@ekir.de

**IMPRESSUM**
Herausgeber:
Ev. Kirchengemeinde Walsum-Vierlinden, 47178 Duisburg
http://www.walsum-vierlinden.ekir.de/
»Gemeindegruß«-Redaktion:
Öffentlichkeitsausschuss des Presbyteriums,
47178 Duisburg, Heimkamp 12a -
V.i.S.d.P.: Pfn. Sibylle Mau

Auflage: 4700 Exemplare
Layout: Heinz Scheller
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Erscheinungsweise: ca. 4x jährlich

**Der nächste »Gemeindegruß« erscheint am 15. Sep. 2017**

**Konzert mit „Button Down"**
Am Freitag, dem 19. Mai, tritt die Jazzband „Button Down" mit Markus Söffge an der E-Gitarre in der Johanneskirche auf. Einlass ab 19.30 Uhr.

**Spendenaktion brachte 1400 €**
Wir danken allen Spenderinnen und Spendern unserer Diakonie-Aktion in der Weihnachtsausgabe des GEMEINDE-GRUSSES 2016. Es kamen über 1400 Euro zusammen.

**Grillnachmittage am MNH**
Am Martin-Niemöller-Haus werden auch nach Pfr. Dringenbergs Pensionierung die Grillnachmittage in den Sommerferien fortgesetzt. Küster Markert und seine Ehefrau laden als Chefköche herzlich ein. Die genauen Termine können bei ihm erfragt oder in den Schaukästen unserer Gemeinde zur Kenntnis genommen werden.

**Gemeinsames Kochen und Essen**
„Kitchen on the run" heißt eine Veranstaltung, die in Berlin und anderswo mit großem Erfolg läuft. Jetzt wollen wir es auch in Walsum versuchen. Geflüchtete und Einheimische treffen sich zum gemeinsamen Kochen, Essen und Erzählen. Wann? Am Sonntag, dem 10. September, ab 17 Uhr in der Johanneskirche. Weitere Auskünfte gibt Pfr. Markus Söffge (Tel. 4794122).

**Glückauf-Chor**
Der Glückauf-Chor gastiert am Sonntag, dem 21. Mai mit einem Kaffeekonzert ab 14.30 Uhr in der Johanneskirche.

**Benefizkonzert**
Herzliche Einladung zum Benefizkonzert des Chores „Querbeet" zu Gunsten der Flüchtlingshilfe Walsum, am Mittwoch, dem 7. Juni um 19.00 Uhr in der Johanneskirche. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Türkollekte.

**Austrägerfest**
Am 22. Juni sind alle Austräger/innen des GEMEINDEGRUSSES sowie die Mitglieder unseres Öffentlichkeitsausschusses zum Grillabend um 19 Uhr im Park des Martin-Niemöller-Hauses eingeladen. Wer aus Versehen keine persönliche Einladung bekommen hat, betrachte diese Nachricht als solche.

## Herzliche Einladung zum Gottesdienst für kleine Leute

(Kinder von 1 - 6 Jahren mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern)
**24. Juni und 09. September 2017**
um 16.00 Uhr in der Johanneskirche,
47178 Duisburg, Franz–Lenze–Platz 47.

Der Gottesdienst dauert etwa 25 Minuten - Anschließend gibt's Saft und Kaffee.

## Goldkonfirmation 2017 in der Johanneskirche

Die diesjährige Jubiläumskonfirmation findet am **15. Oktober 2017**, 11.00 Uhr in der Johanneskirche statt. Wenn Sie im Jahr 1967 (Gold), 1957 (Diamantene), 1952 (Eiserne) oder 1947 (Gnadenkonfirmation) eingesegnet wurden, können Sie sich in unserem Gemeindebüro anmelden. Wir haben zur Anmeldung oder für Informationen zu dieser Feierlichkeit extra Öffnungszeiten des Büros eingerichtet. **Frau Mielke** nimmt gerne Ihre Anmeldungen **ab dem 1. Juni** immer mittwochs während des Marktcafés in der Zeit von 10.00 – 11.30 Uhr an. Zuvor können Sie sich die Anmeldeunterlagen und Infomaterial zur Jubiläumskonfirmation während des Marktcafés von unserem Café-Team aushändigen lassen. Die Anmeldung sollte dann aber persönlich bei Frau Mielke oder im Gemeindebüro erfolgen. Natürlich werden in diesem Gottesdienst auch Menschen, die an anderen Orten konfirmiert wurden, eingesegnet.
Weitere Infos gibt es bei Pfr. Dr. Klaus Bajohr-Mau

**Informationen aus der**
**Evangelische Kirchengemeinde Walsum-Aldenrade**

# „Was wird an Pfingsten gefeiert?“

So lautete vor einigen Jahren die 125.000 Euro Frage in der Sendung „Wer wird Millionär“. Dank des Telefonjokers konnte der Kandidat die Frage beantworten. „Geburtstag der Kirche“ war die angebotene Antwort, die sich als richtig erwies.

Sie, liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindegrußes, hätten sicherlich ohne Telefonjoker die Frage lösen können, da Sie, in Ihrer Gemeinde verwurzelt, Jahr für Jahr Pfingsten mitfeiern. Und Sie wissen auch, dass Pfingsten für viel mehr, als nur einen Geburtstag steht.

Es war schon faszinierend, was an jenem Pfingstmorgen in Jerusalem geschah: Verängstigte Menschen wurden verwandelt. Sie wurden standhaft und redegewandt, sie strahlten Mut und Hoffnung aus. Noch wenige Augenblicke zuvor hatten sie nur die Sorge um die eigene Haut gekannt, nur Ratlosigkeit und Trauer gefühlt. Doch dann trauten sie sich in die Öffentlichkeit und fanden die rechten Worte, so dass Tausende sich angesprochen fühlten. Solch eine Verwandlung kann kein Mensch möglich machen – das vermag Gottes Geist. Er war es, der die Apostel veränderte, ihre Erstarrung auflöste und sie aufbrechen ließ als Gesandte Jesu. Und nicht nur das: durch die folgenden Jahrhunderte bis zum heutigen Tag hindurch wirkte Gottes Geist weiter: Er ließ in der Purpurkrämerin Lydia (Apg 16,14) den Glauben Wurzel schlagen. Er zeigte Franz von Assisi den Weg zu den Armen, öffnete unserem Reformator Martin Luther die Bedeutung der Schrift. Er ließ Dietrich Bonhoeffer und andere Märtyrer bis zum Tod standhaft bleiben. Er schenkte Menschen bis heute die Kraft und die Liebe, Sterbende und Kranke zu begleiten. Gottes Geist lässt Entwicklungshelfer trotz vieler Hindernisse nicht aufgeben und stärkt denen den Rücken, die Flüchtlinge in Europa zu ihren Rechten verhelfen. Bis heute ist Gottes Wirken in dieser Welt zu spüren, in großen Taten und in vielen kleinen Zeichen. Auch in unserer Kirchengemeinde macht Gottes Geist Menschen beharrlich und phantasievoll für Christus und auch für uns selbst will Gottes Geist Pfingsten werden lassen. Uns aus altvertrautem Zögern aufrütteln, uns aus den eingeschliffenen Bahnen heben, seine Weite spüren lassen und neugierig machen, was wir mit ihm erleben werden. Er verheißt uns Befreiendes und Belebendes, Gerechtes und Erneuerndes. Er tröstet uns und eröffnet uns Gottes Wort für unser Leben. Er will uns in Bewegung bringen. Natürlich mutet Gott uns damit Ungewohntes zu. Das ist heute nicht anders als damals in Jerusalem. Aber Gott schickt uns ja nicht alleine auf den Weg. Sein Geist berührt uns und stellt uns in die Gemeinschaft der Kirche. Wie Petrus und Paulus dürfen wir fest darauf vertrauen, dass er uns nicht im Stich lässt und im rechten Augenblick das richtige Wort schenkt.

Pfr. Dr. Klaus Bajohr-Mau

Ja, Pfingsten ist viel mehr als nur ein Geburtstag.

Ein gesegnetes Pfingstfest!

Ihr Pfr. Dr. Klaus Bajohr-Mau

# Liebe Leserinnen und Leser unseres GEMEINDEGRUSSES,

mit dieser Ausgabe verabschiede ich mich von Ihnen. Fast 38 Jahre war ich für unsere Gemeindezeitung verantwortlich, jedenfalls im Sinn des Presserechtes. Aber das ist nur die halbe Wahrheit. Jeder einzelnen Ausgabe ging eine Sitzung unseres Öffentlichkeitsausschusses voraus, in der Inhalte und Layout diskutiert wurden. Dann schrieben viele Engagierte Artikel, Beiträge, Meldungen, Titelgeschichten, Nachrichten und Kommentare, wählten Bilder aus oder fotografierten selbst. Geburtstagslisten wurden erstellt, Amtshandlungen festgehalten, Gottesdienstpläne veröffentlicht.

In den fast vierzig Jahren hat sich das Erscheinungsbild unseres Blattes grundlegend und mehrfach verändert. Die ersten Ausgaben hatten weder Blocksatz noch Fotos, es gab ja Anfang der 80er Jahre keine Computer und auch die digitale Fotographie war noch nicht erfunden. Um Ihnen nicht nur Bleiwüsten zu präsentieren, haben wir Zeichnungen und Karikaturen veröffentlicht. In dieser Zeit wurde der GEMEINDEGRUSS in Eigenarbeit hergestellt. Ich sehe heute noch unsere Zivildienstleistenden vor mir, die voller Druckerschwärze an der Rollwalze standen, ständig neue Matrizen einspannen mussten und inständig hofften, dass die Maschine durchhielt. Das Gemeindeamt, in dem der Drucker stand, müffelte noch tagelang nach Druckerschwärze.

Ende der achtziger Jahre kamen die ersten Schreibmaschinen mit Display auf

Pfarrer Heiko Dringenberg und Heinz Scheller

Foto: Sibylle Mau

den Markt, nun konnten die Artikel leichter runtergeschrieben und in Form gebracht werden, wir entschieden uns im Presbyterium, den GEMEINDEGRUSS künftig von Profis drucken zu lassen, konnten jetzt auch Bilder in besserer Qualität veröffentlichen. Als Erkennungszeichen bekam er ein gelbes Deckblatt und auch das Logo auf der Titelseite wurde neu gestylt.

Dabei blieb es nicht. Computerprogramme kamen auf den Markt, mit deren Hilfe ein völlig neues Layout erstellt werden konnte, Farbe zog ins Blatt und auch die Papierqualität steigerte sich enorm. Statt vieler fliegender Blätter, die von fleißigen Händen in der richtigen Reihenfolge zusammengelegt wurden, sorgten fortan Maschinen für geheftete Broschüren. So ist mit den Jahren eine attraktive Gemeindezeitung entstanden, die im Kirchenkreis Dinslaken Referenzcharakter besitzt.

All das verdanken wir in wesentlichem Maß unserem Layouter Heinz Scheller. Der gelernte Schriftsetzer, der für große Tageszeitungen im Ruhrgebiet tätig war, ist ein echtes Genie, was Computer gestütztes Design angeht, und ein Goldstück für unsere Gemeinde. Mit einer Akribie ohnegleichen hat er sich in die schwierige Technik eingearbeitet und sein Talent in jeder Ausgabe umgesetzt. Ohne ihn wäre unser GEMEINDEGRUSS ein Blatt wie viele andere.

Mein Dank gilt darüber hinaus allen Redakteur/innen, unserem Presbyterium für die Bereitstellung der Finanzmittel und den fleißigen Austräger/innen, die bei Wind und Wetter unterwegs sind, um den GEMEINDEGRUSS in die Häuser zu bringen. Viermal im Jahr bekommen Sie die Visitenkarte unserer Gemeinde kostenlos zugestellt.

Und schließlich gilt mein Dank auch Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, die uns über die Jahre die Treue gehalten haben, manchmal kritisch nachfragten, wenn ein Exemplar nicht den Empfänger erreichte, aber auch mit Lob nicht sparten.

Meine Kollegin Sibylle Mau wird künftig den Öffentlichkeitsausschuss leiten und für den GEMEINDEGRUSS verantwortlich sein. Ich wünsche ihr dafür ein glückliches Händchen.

Bleiben Sie dem GEMEINDEGRUSS auch weiterhin gewogen und seien Sie Gott befohlen.

Ihr Heiko Dringenberg

**Taizé-Abendandachten in Walsum-Vierlinden**

Der Wert der Stille und des Gebetes...

Sie möchten einfach mal dem Trubel und der Hektik des Tages entfliehen und dabei Kraft und Stärkung für den Alltag tanken? Dann sind unsere Taizé-Abendandachten für Sie genau das Richtige. Mit schönen, eingängigen, einfachen Melodien und wenigen Worten aus der Heiligen Schrift begegnen wir Gott. Wir lassen sein Wort in uns Raum nehmen und erfahren so Stärkung für den Alltag! Die Atmosphäre der Johanneskirche, Franz-Lenze-Platz 47, wird sicherlich zu einem tiefen geistlichen Erlebnis beitragen.

**Hier sind die Termine für die nächsten Andachten:**

| | | |
|---|---|---|
| 09.06.2017 | 19.00 Uhr | Klaus Bajohr-Mau |
| 14.07.2017 | 19.00 Uhr | Carolin Reichart |
| 11.08.2017 | 19.00 Uhr | Michael Guth |
| 08.09.2017 | 19.00 Uhr | Carolin Reichart |

Sie sind herzlich eingeladen! Ihr Klaus Bajohr-Mau

**Männergesprächskreis**
Am Mittwoch, dem 31. Mai und am 6. September trifft sich wieder der Männergesprächskreis in der Johanneskirche. Wir beginnen um 19.30 Uhr. Nachdem wir uns bei unseren letzten Treffen mit „Kirche“ beschäftigt haben, geht es nun um deren Gründungsursprung, den "Heiligen Geist". Wir wollen der Frage nachgehen, was Gottes Geist für uns persönlich und unsere Kirche bedeutet oder bedeuten kann und was er bis heute bewirkt. Der Kreis ist offen für Männer jeden Alters und aller Berufe. In vertrauensvoller Atmosphäre wollen wir uns austauschen, aufeinander hören und voneinander lernen. Nähere Infos bei Pfr. Söffge, Tel. 4794122 oder Pfr. Bajohr-Mau, Tel. 478422.

**EAB-Veranstaltungen**
Am 14. Juni treffen wir uns um 17.30 Uhr in der Johanneskirche zum Thema „Herausforderungen der Palliativmedizin“. Referentin ist Frau Dr. Heuser-Grannemann vom St. Vinzenz in Dinslaken. Am 28. Juni führt uns unser Jahresausflug nach Gronau an den „Dreiländersee“. Für Mitglieder kostet der Ausflug inclusive Busfahrt, Mittagessen und Kaffeetrinken 32,- €, (Noch-)Nichtmitglieder bezahlen 37,- €. Anmeldung bei den Hauskassierern oder bei Pfr. Söffge (4794122). Im Juli und August machen wir Sommerpause. Am Mittwoch, dem 13. September treffen wir uns um 17.30 Uhr in der Johanneskirche. Das Thema entnehmen Sie bitte den Aushängen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

**Bitte nicht vergessen ...**

Vergesslichkeit als Krankheit (Demenz und Alzheimer Erkrankung) rückt immer mehr in unser Bewusstsein. Was wir früher mit Schulterzucken und dem Spruch „Ach, der ist im Alter ein bisschen tüdelig geworden!“ gilt heute als eine ernst zu nehmende Erkrankung. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Erkrankte und ihre Angehörigen schnell wegen des hohen Pflegebedarfes in ein soziales Abseits geraten. Um dem entgegen zu wirken, haben wir in unserer Kirchengemeinde vielfältige Angebote.

In unseren Altenheimen findet ein **Demenzgottesdienst** zum Thema: „Von Gott gesegnet“ statt, der auch offen ist für Menschen unserer Gemeinde.

**Freitag, 28. Juli** 14.00 Uhr Wichernheim
15.00 Uhr St. Barbara
16.00 Uhr AWo Rudolfstraße

**Nicht mehr ausgeschlossen sein, sondern dabei sein!**

Das Café Mittendrin öffnet seine Türen für Erkrankte und ihre Angehörigen am **Dienstag, den 27. Juni** und am **22. August** jeweils von 15:00-17:00 Uhr.

Zum Austausch treffen sich pflegende Angehörige dementiell Erkrankter
am **Dienstag, den 23. Mai** von 15:00-17:00 Uhr.

Nähere Infos zu unserem Angebot und Anmeldung bei Frau Limberg im BBZ
oder mobil 0152 23941947.

Also, bitte nicht vergessen! Ihr Klaus Bajohr-Mau

**Einladung Kita Schmiedegasse**
Am Samstag, dem 20.05.2017 findet in der Zeit von 10.00-14.00 Uhr ein Kinderflohmarkt auf unserem Außengelände statt. Außerdem feiern wir am Samstag, dem 01.07.2017 unser Sommerfest.

**Himmelfahrt im Martin-Niemöller-Haus**
Ein Gottesdienst mit anschließendem Brunch. Es ist schon seit vielen Jahren Tradition, dass wir im Anschluss an den Himmelfahrtsgottesdienst am 25. Mai um 9.30 Uhr noch zusammenbleiben und miteinander frühstücken. So soll es auch in diesem Jahr wieder sein. Damit wir das vernünftig planen können, melden Sie sich bitte bis zum 21. Mai entweder im Martin-Niemöller-Haus oder bei Pfr. Dr. Bajohr-Mau an. Der Unkostenbeitrag beträgt pro Person 4 €.

**Ein Dankeschön aus Bethel**
Die von Bodelschwinghsche Stiftung Bethel bedankt sich herzlich für unsere diesjährige Beteiligung an der Kleidersammlung. Es kamen allein bei uns in Walsum-Vierlinden fast 300 kg Kleidung zusammen. Mit unserer Beteiligung an der Aktion unterstützten wir die Arbeit für behinderte, kranke und sozial benachteiligte Menschen. Nächstes Jahr werden wir wieder dabei sein.

**Kreis jüngerer Frauen**
Der Kreis jüngerer Frauen trifft sich einmal im Monat und beschäftigt sich mit Themen rund um Gott und die Welt. Mal frech, mal nachdenklich, mal neugierig, mal kreativ, bisweilen provozierend und manchmal spirituell. Nächste Termine sind Donnerstag, 22. Juni um 19.00 Uhr, 27. Juli und 31. August jeweils um 20.00 Uhr.

**Internationales Frauenfrühstück**
Herzliche Einladung zum Internationalen Frauenfrühstück am Dienstag, dem 4. Juli. Frauen verschiedener Konfessionen und Religionen treffen sich, um miteinander zu frühstücken und sich über Themen auszutauschen, die unsere Religionen beschäftigen. Thema ist diesmal "Das Leben der Katharina von Bora“ Referentin ist Pfn. Hillebrand. Wir treffen uns von 10:00 - 12:00 Uhr im Martin-Niemöller-Haus, Canarisstraße 9. Wir bitten um kurze Anmeldung bei Frau Nonnweiler Tel. 98 52 747 oder bei Frau Laufer Tel. 544 755 30.

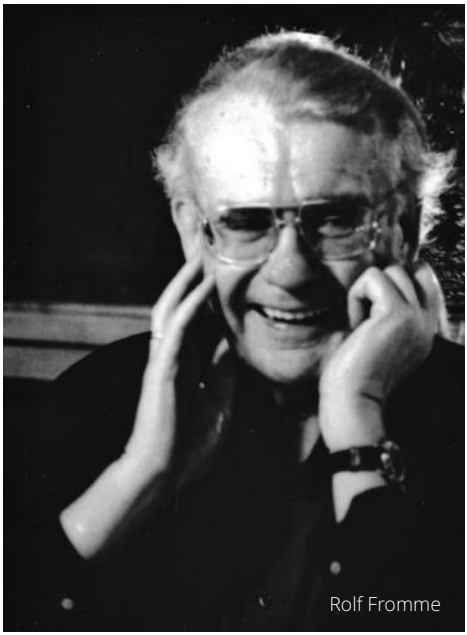
**Bibel lesen - Glauben teilen**
Dazu laden wir Sie einmal im Monat ein. Im Vordergrund steht an diesem Abend nicht die Exegese, sondern der lebendige und persönliche Austausch über die Fragen und Antworten, die sich aus den Bibeltexten für unser Leben und unseren Glauben ergeben. Wir treffen uns jeweils von 19.00 - 20.30 Uhr, und zwar am Dienstag, den 30. Mai, Montag, den 19. Juni und Dienstag, den 29. August. Wegen der Ferien entfällt der Juli Termin. Bringen Sie für den Abend gerne Ihre eigene Bibel mit. Bei Fragen können Sie sich an Pfr. Söffge (4794122) oder Pfr. Bajohr-Mau (478422) wenden.

## Sommerfest im Wichernheim

Zieht der Sommer ins Land so wird er gefeiert ... Auch bei uns im Wichernheim, und zwar am **13. Juli 2017** ab 14.00 Uhr. Begrüßt wird er mit einem Gottesdienst. Danach lassen wir es uns bei Waffeln und später gegrillten Würstchen gut gehen. Auch für musikalische Unterhaltung wird gesorgt. Es sind alle, die Lust haben, dazu eingeladen, den Sommer mit uns zu feiern: im Wichernheim in der Overbruchstraße 88 in 47178 Duisburg.

# Rolf-Fromme-Haus

Das Rätsel der letzten GEMEINDEGRUSS-Ausgabe ist gelüftet. Die Seniorenwohnanlage hinter der Johanneskirche trägt seit dem 2. April den Namen **Rolf-Fromme-Haus**. Die Wohnbau Dinslaken als Eigentümerin ist der Bitte unserer Kirchengemeinde gern gefolgt, dem Haus einen guten Namen zu geben, und hat zudem alle Kosten für die Beschriftung nebst kleinem Festakt übernommen. In Anwesenheit von Hedda Fromme, der Witwe des Verstorbenen, und ihrer Familie würdigte Pfr. Heiko Dringenberg das ehrenamtliche Engagement des früheren Presbyters und Diakoniekirchmeisters Rolf Fromme. Nicht nur die evangelische Kirchengemeinde habe dem früheren Apotheker viel zu verdanken, sondern auch die Stadtgesellschaft. So sei Fromme federnführend für zahlreiche Dritte-Welt-Aktionen und ökumenische Partnerschaften gewesen und habe als Aufsichtsratsvorsitzender der Alten- und Krankenheim GmbH viel Gutes für alte, kranke und behinderte Menschen auf den Weg gebracht. Durch die Namensnennung werde auch künftig an sein segensreiches Wirken erinnert.



Rolf Fromme

Foto: Sibylle Mau

Fotos: Sibylle Mau

# Neues von der KiTa DORFWICHTEL

Liebe Gemeindemitglieder, die Kindertagesstätte DORFWICHTEL von der Förderstraße in Alt-Walsum, meldet sich seit langem mal wieder, um uns bei Ihnen ins Gedächtnis zu rufen. Dies soll in der nächsten Zeit regelmässig geschehen, damit Sie wissen, dass es uns gibt und was bei uns so los ist. Vielleicht wecken wir dabei ihre Neugier und Sie haben einfach mal Lust, an der ein oder anderen Aktivität teilzunehmen oder uns zu besuchen, um uns kennenzulernen. Los ist bei uns immer was!!! Am 11. März fand ein Spielzeug-Kleider-Trödelmarkt in unserer Halle statt. Eltern konnten gegen eine Standgebühr und einer Kuchenspende einen Tisch mieten und ihre „Waren" der Öffentlichkeit feilbieten. Der Erlös der Cafeteria und Standmiete kam unserem Förderverein zugute, der uns seit 2 Jahren tatkräftig unterstützt. Dieser hat uns zum Beispiel 6 unterschiedliche Fahrzeuge und eine Tankstelle für draußen spendiert, die aus dem regulären Etat nicht finanzierbar gewesen wäre. Dafür ein dickes DANKE an Euch!!! Die Zusammenarbeit zwischen Kita, Eltern, Elternrat und Förderverein ist uns sehr, sehr wichtig. Unsere Devise lautet: Nur wenn Eltern sich wohl fühlen, können sich Kinder wohl fühlen!" Außerdem können viele Menschen mehr auf die Beine stellen als wenn jeder vor sich hin pröttert. Dadurch können wir gut verschiedene Projekte finanziell unterstützen, die uns sehr am Herzen liegen, wie zum Beispiel der Gänseblümchenverein aus Voerde, der Familien krebskranker Kinder unterstützt, den Kinder- und Jugendhospizdienst der Malteser, etc. Wir teilen mit unseren Eltern die Einstellung, dass es uns allen wirklich gut geht und wir den Blick bedürftiger Menschen nicht verlieren dürfen, für andere da sind, die Hilfe benötigen! Dies wollen wir uns bewahren und sehen es als Geschenk, dass wir sooooo gut miteinander arbeiten, die Arbeit dadurch bereichert wird.

Es gäbe sicher noch vieles mehr zu berichten, aber für heute möchte ich mich verabschieden mit ganz herzlichen Grüßen Romana Hayashi,
Leiterin des Kindergartens

Foto: Privat

# Abschied von Frau Bergs

(Fast) nichts ahnend betrat Angelika Bergs am 25. Januar zum letzten Mal als Erzieherin den Kindergarten an der Schmiedegasse und war gerührt, welcher Empfang ihr bereitet wurde. Über die ganze Länge des Flures war in der Einrichtung ein Frühstückstisch gedeckt worden, erwartungsvoll und mit klopfendem Herzen saßen alle Kinder daran und strahlten vor Freude über die gelungene Überraschung. Schon Wochen zuvor begannen die heimlichen Vorbereitungen und alle hatten großen Spaß dabei. Kein Wunder, denn nach fast 25 Jahren hat mit Angelika Bergs eine Erzieherin den Kindergarten verlassen, die von Frau Klüsekamp bis zu Frau Schulte alle langjährigen und Interims-Leiterinnen der Schmiedegasse kennengelernt hatte. Und wieviel Kinder sie in diesen Jahren begleitet hat lässt sich ebenso wenig zählen wie die vielen Lieder, die sie immer gerne gesungen hat oder die Spiele, die sie gespielt hat oder die Bastelarbeiten, die für alle Gelegenheiten entstanden sind. Dass Angelika Bergs mit Leib und Seele Erzieherin war, konnten nicht nur die Kinder, sondern auch das Team und die Eltern immer spüren. Deshalb war trotz Wehmut die Verbundenheit und Dankbarkeit größer.

Viele „Ehemalige“ sind extra gekommen, um „ihrer“ Erzieherin noch einmal Lebe wohl zu sagen. Dankesworte und Segenswünsche überbrachten neben dem Kindergarten und der Gemeinde auch Frau Ramaker, die Leiterin der Kinderwelt und Herr Rutenbeck vom Diakonischen Werk aus Dinslaken.

Und allen diesen Wünschen für Ihren Ruhestand können wir uns als Gemeinde nur anschließen: Vielen Dank, liebe Frau Bergs und Gottes Segen für Sie und Ihren Mann!

P.S. Am 1. Juli feiert der Kindergarten Schmiedegasse Sommerfest! Hierzu ist die Gemeinde herzlich eingeladen!

Fotos:Privat

# Kinderferientage 2017

Für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren

**von Mittwoch, den 9. August**
**bis Samstag, den 12. August**
(Vierte Ferienwoche)

jeweils von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr
im Martin-Niemöller-Haus, Canarisstr. 9

Kostenbeteiligung: 45,- €
Anmeldungen ab sofort bei Pfr. Söffge, Tel. 4794122

# Martin-Niemöller-Haus
# Unsere Angebote für Sie

**Sonntag**
**09.30 Uhr** Gottesdienst
mit anschl. Kirchencafe
**18.30-20.30 Uhr** Selbsthilfegruppe „Camille“

**Montag**
**10-12 Uhr** Tanzgruppe für Seniorinnen
**18.30-20.30 Uhr** Selbsthilfegruppe „Camille.08“

**Dienstag**
**08.15 Uhr** Schulgottesdienst (jede 1. und 3. Woche)
**09.30-11.30 Uhr** Krabbelgruppe
**10.00-12.00 Uhr** Internationales Frauenfrühstück (ca. alle acht Wochen)
**14.00-16.30 Uhr** Bingo und Skat
**19.00-21.00 Uhr** Selbsthilfegruppe „Kreuzbund“

**Mittwoch**
**14.00-16.00 Uhr** Frauenhilfe (14-tgl.)
**15.00-17.00 Uhr** Frauenkreis (14-tgl.)
**16.00-18.00 Uhr** KG-Treff Just for Kids (6-11 J.)
**19.00 Uhr** Flüchtlingshilfe Walsum (einmal monatlich)

**Donnerstag**
**09.30-11.30 Uhr** Krabbelgruppe
**15.00-17.00 Uhr** Handarbeitskreis
**17.30-19.00 Uhr** Tanzkreis „Dance for fans“
**18.30-21.30 Uhr** Tischtennis für Erwachsene

**Freitag**
**14.00-15.30 Uhr** „Die Spielerfrauen“- Seniorinnenkreis
**18.00-20.00 Uhr** KG-Treff Just for Teens (12-17 J.)

**Samstag**
**12.30 Uhr** Küsterküche – Eintopf für alle (letzter Samstag im Monat)

# Johanneskirche
# Unsere Angebote für Sie

**Sonntag**

| | |
|---|---|
| **11.00 Uhr** | Gottesdienst (1.Sonntag im Monat Abendmahl) - anschließend Kirchencafé |
| **14.30 - 17.00 Uhr** | Tanzcafé (alle 1-2 Monate) - Frau Symons |
| **15.00 - 17.00 Uhr** | Erzählcafé (ca. alle 2 Monate) - Frau Symons |

**Montag**

| | |
|---|---|
| **09.00 - 16.00 Uhr** | Rechtsberatung IGBCE - (Termine nach Vereinbarung) |
| **13.00 - 17.30 Uhr** | Begegnungs- und Beratungszentrum - Frau Symons |
| **15.00 - 17.00 Uhr** | Frauentreff - Frau Puckas (Tel. 473441) |
| **17.00 - 20.00 Uhr** | Nähkurs - Frau Jakubowski (Tel. 475016) |
| **19.00 - 20.30 Uhr** | Bibel lesen - Glauben teilen (alle 2 Monate) - Pfr. Bajohr-Mau |

**Dienstag**

| | |
|---|---|
| **09.00 - 11.30 Uhr** | Hardanger Stickkurs - Frau Lantermann |
| **13.00 - 17.30 Uhr** | Begegnungs- und Beratungszentrum - Frau Symons |
| **15.00 - 17.00 Uhr** | Café Mittendrin für demenziell Erkrankte sowie Austausch von pflegenden Angehörigen (1x im Monat) - Frau Limberg (Tel. 0152 23941947) |
| **15.30 - 17.30 Uhr** | Frauenkreis Hornstr. - Frau Katzy (Tel. 471748) |
| **15.40 - 16.40 Uhr** | Kirchlicher Unterricht - Pfr. Söffge |
| **18.00 - 21.00 Uhr** | Nähgruppe - Frau Jakubowski (Tel. 475016) |
| **18.00 - 20.00 Uhr** | Selbsthilfegruppe Oldies von der Blauen Glocke |
| **19.00 - 19.30 Uhr** | Meditatives Sitzen |
| **19.00 - 20.30 Uhr** | Bibel lesen - Glauben teilen (alle 2 Monate) - Pfr. Söffge |

**Mittwoch**

| | |
|---|---|
| **08.00 - 11.30 Uhr** | Marktcafé (zusätzlich jeden 1. und 3. Mittwoch mit frisch gebackenen Waffeln) |
| **09.30 - 11.30 Uhr** | jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat kostenlose Lebens- und Sozialberatung mit Christine Boscheinen |
| **09.00 - 12.00 Uhr** | Nähkurs - Frau Jakubowski (Tel. 475016) |
| **15.00 - 17.00 Uhr** | Ev. Frauenhilfe - Frau Kopper (Tel. 478424) und Pfr. Bajohr-Mau |

**17.30 - 21.30 Uhr** Kochclub Overbruch - (letzter Mittwoch im Monat) - Frau Hillebrand (Tel. 47999055)
**17.30 - 19.30 Uhr** EAB - Vierlinden (jeden 1. Mittwoch im Monat) - Herr Foitlinski; Pfr. Söffge
**19.30 - 21.00 Uhr** Männergesprächskreis (alle 2 Monate) - Pfr. Bajohr-Mau / Pfr. Söffge

**Donnerstag**
**08.30 - 09.30 Uhr** Dienstbesprechung
**13.00 - 17.30 Uhr** Begegnungs- und Beratungszentrum - Frau Symons
**16.00 - 15.45 Uhr** Wort zum Donnerstag - (3. Donnerstag im Monat) - Pfr. Bajohr-Mau, Pfn. Mau
**18.00 - 20.00 Uhr** Bibelgesprächskreis Hornstr. - Herr Fenner
**18.30 - 22.00 Uhr** Presbyteriumssitzung (alle 2 Monate)
**20.00 - 22.00 Uhr** Kreis jüngerer Frauen (letzter Do im Monat)

**Freitag**
**10.00 - 11.30 Uhr** BBZ Englischkurs Anfänger - Fr. Symons
**11.35 - 13.05 Uhr** BBZ Englischkurs Fortgeschrittene - Fr. Symons
**13.00 - 17.30 Uhr** Begegnungs- und Beratungszentrum - Frau Symons
**19.00 - 19.45 Uhr** Taizé-Andacht (2. Freitag im Monat) - Fr. Franke-Braier
**19.00 - 20.00 Uhr** Jugendgottesdienst (alle zwei Monate) - Pfr. Söffge und Team
**20.00 - 22.00 Uhr** Lenze-Dancer Paartanz für Erwachsene - Fr. Jonda (Tel. 474141)

**Samstag**
**09.00 - 13.00 Uhr** Konfiblock Overbruch /Ost - (1 - 2 x im Monat) Pfn. Mau
**13.00 - 17.00 Uhr** Preisskat-Turnier (alle 2 Monate)
**16.00 Uhr** Gottesdienst für kleine Leute (alle 6 Wochen) - Pfr. Söffge

## „Gemeinsam der Stille lauschen“

jeden Dienstag von 19.00 - 19.30 Uhr
in der Johanneskirche, Franz-Lenze-Platz 47.

Schweigegebet / Meditation (25 Minuten) mit Einführung und Schlussgebet ...
auf dem Meditationskissen, dem Stuhl, dem Gebetsbänkchen ...

Ansprechpartner: Dr. Roderich Franke, Telefon 0203/479 22 94.

# Alte Handys sind kleine Schatzkisten

## Handy-Sammelaktion der Kirchengemeinde Walsum-Vierlinden

Handys enthalten wertvolle Metalle wie Gold, Silber oder Platin, deren Abbau in anderen Regionen der Erde oft mit großen Problemen für Menschen und Umwelt verbunden ist: Große Flächen werden für ihre Gewinnung zerstört und Menschen werden vertrieben. Die Arbeit in den Minen ist häufig gefährlich, der Lohn gering und Kinderarbeit keine Seltenheit. Umso wichtiger ist es, dass Mobiltelefone lange genutzt werden und anschließend nicht in der Schublade verschwinden, sondern fachgerecht recycelt werden. So können Rohstoffe zurückgewonnen werden und auch der illegale Export von Elektroschrott in Länder des Südens wird vermieden. Die Evangelischen Kirchengemeinde Walsum-Vierlinden beteiligt sich daher an der **Handy-Aktion NRW**. Unsere Sammelbox für ausgediente Mobiltelefone finden Sie von April 2017 bis September im Eingangs- bzw. Ausgangsbereich der Johanneskirche. Die Sammelbox wird sonntags zu den Gottesdienstzeiten sowie mittwochs oder zu Sonderveranstaltungen in der Kirche aufgestellt. Alle gesammelten Handys werden fachgerecht recycelt oder wenn sie noch verwendbar sind, nach einer professionellen Datenlöschung weiter verwendet. Unterstützen Sie den Datenschutz, indem Sie vor Abgabe Ihres Handys möglichst alle persönlichen Daten löschen und die SIM- und andere Speicherkarten entfernen. Wenn es Ihnen nicht möglich ist, die Daten zu löschen, werden die Daten, wie vorher erwähnt, gelöscht. Der Erlös aus dem Handy-Recycling kommt Menschenrechtsprojekten von Brot für die Welt und der Vereinten Evangelischen Mission in Südafrika, der DR Kongo und den Philippinen zugute. Informationen rund um Rohstoffabbau, Produktion und Entsorgung von Mobiltelefonen und zur Handy-Sammelaktion finden Sie auf www.handyaktion-nrw.de.Momentan wird der Handy-Rücknahmeprozess in Zusammenarbeit mit der Deutschen Telekom und der „Deutschen Umwelthilfe e.V.“ gestaltet.

Marion Schöne

# „Eine-Welt Kiosk“

Marion Schöne
Foto: Sibylle Mau

Sie werden in Zukunft wieder die Möglichkeit haben, Produkte aus unserem „Eine-Welt Kiosk“, zu kaufen. Das Sortiment des Kiosk's umfasst unter anderem die klassischen agrarischen Produkte des Südens wie Kaffee, Tee, Kakao/Schokolade, Honig und Trockenfrüchte. Der Verkauf findet in der Johanneskirche statt. Durch den Kauf der Produkte unterstützen Sie aktiv Kleinbauernfamilien in den Anbauländern, die sonst aufgrund von Dumpingpreisen am Weltmarkt ihre Arbeit aufgeben müssten und damit zur Abwanderung in die Städte oder gar andere Länder gezwungen würden. Durch die Mehreinnahmen aus dem so genannten Fairen Handel können sie ihr Stück Land weiter bewirtschaften und ihren Lebensunterhalt damit bestreiten. Langfristige Handelsbeziehungen werden gewährleistet. Neben sozialverträglichen Arbeitsbedingungen, besserer Gesundheitsversorgung, der Verminderung von Kinderarbeit und der Errichtung von Schulen und Bildungseinrichtungen wird auch die biologische Landwirtschaft gefördert. Dabei spielt der Erhalt der Umwelt in den Anbauländern eine wichtige Rolle. Mensch und Umwelt stehen in engster Wechselwirkung. Pestizide und künstliche Dünger werden nicht eingesetzt. Für unseren Geldbeutel bedeutet das pro Produkt vielleicht zwischen 50 Cent oder 2,50 € mehr. Allerdings kann ich das in einem Land, indem für meine Krankheitskosten und meine Existenzsicherung auch im Notfall gesorgt wird, gut verschmerzen. Ich kann aktiv an einer gerechteren Umverteilung der Produktionsgewinne teilnehmen, wo mir an anderer Stelle die Hände gebunden sind. Partner sind vor allem kleinbäuerliche Betriebe, Genossenschaften, Handwerker, Kleinfirmen und Selbsthilfegruppen in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Das Mehreinkommen aus dem Fairen Handel wird von den Produzenten für Sozialprojekte, Bildungsprogramme, ökologische Investitionen, Verbesserung der Infrastruktur usw. verwendet. Wir laden Sie herzlich ein, sich von der Qualität der Produkte zu überzeugen!
Marion Schöne, Presbyterin

# Geburtstagsempfang und Geburtstagsbesuche in unserer Kirchengemeinde

Am 14. Mai 2017 fand der erste **Geburtstagsempfang** in unserer Gemeinde im Martin-Niemöller-Haus im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst statt und wurde von Pfarrer Dringenberg begleitet. „Die Resonanz auf unser Angebot war gut und der Start unserer Empfänge ist geglückt", sagte Presbyterin Jana Andziewicz, die das ehrenamtliche Organisationsteam und den Besuchskreis koordiniert. Nach dem Gottesdienst wurde zunächst ein Geburtstagslied gesungen und anschließend stieß man auf die zurückliegenden Geburtstage an. Dann wurde von unseren Ehrenamtlichen ein kleiner Snack gereicht und im Hintergrund erklang Klaviermusik von Florian Steffan, der den Empfang großartig musikalisch begleitete. Die Zeit zum Klönen wurde gut genutzt, bis dann unterschiedliche Gedichte und Geschichten zum Besten gegeben wurden. Immer wieder stimmte man dazwischen ein fröhliches Lied an. Höhepunkt war sicherlich der Rückblick Pfarrer Dringenbergs auf seine Walsumer Dienstzeit. Beschlossen wurde der erste Vierlindener Geburtstagsempfang mit der Bitte um Gottes Segen und einem Erinnerungsfoto, das alle Jubilare zur Erinnerung an diesen schönen Vormittag erhalten und das auch im kommenden Gemeindegruß veröffentlicht werden wird.

Allen gefiel dieses neue Angebot ihrer Kirchengemeinde gut und sie werden gerne nächstes Jahr wiederkommen.

Fazit des Tages war: Es lohnt sich zum Geburtstagsempfang der Kirchengemeinde zu kommen!

**Der nächste Empfang**, zu dem wir die Jubilare der Monate Mai – Juli (70., 75., 80.-89. Geburtstag) in ihrem Geburtstagsbrief einladen, findet am Sonntag,

dem **6. August 2017** beginnend mit dem 11.00 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche am Franz-Lenze-Platz statt. Pfarrerin Sibylle Mau freut sich auf die Geburtstagskinder.

Auch die Alternative zum Empfang, der **Geburtstagsbesuch**, wurde von etlichen Gemeindegliedern genutzt. Dafür war natürlich die Rückmeldung mit Angabe der eigenen Telefonnummer erforderlich. Ein Mitglied unseres Besuchskreises nahm zum Jubilar Kontakt auf und es wurde ein Besuchstermin verabredet. So kamen auch die Menschen unserer Gemeinde, die nicht mehr so mobil sind oder die mehr Freude an einem kleinen Gesprächskreis haben, auf ihre Kosten.
Wenn Sie als Jubilar der Monate Mai – Juli 2017 in ihrem gemeindlichen Geburtstagsbrief eine Einladung erhalten, geben Sie unbedingt die Antwortkarte mit Ihrer Anmeldung zum Empfang weiter. Denn wir müssen diesen Vormittag planen und wissen, mit wie vielen Geburtstagskindern wir zu rechnen haben.
Und auch wenn Sie zum Geburtstag besucht werden wollen, ist das Abgeben Ihrer Antwortkarte (Gemeindebüro Franz-Lenze-Platz 47, 47178 Duisburg) unbedingt nötig. Geben Sie bitte Ihre Telefonnummer an, damit wir mit Ihnen den Besuchstermin verabreden können. Die Geburtstagsbesuche werden 1x im Monat, in der Regel am 2. Samstag, im Besuchskreis verteilt. Der Mitarbeiter oder die Mitarbeiterin des Besuchskreises nimmt dann Kontakt zu Ihnen auf und Sie wissen, wer sie besucht und wann Sie besucht werden.
Haben Sie dazu noch Fragen rufen Sie ruhig bei uns an: Pfn. Sibylle Mau und Klaus Bajohr-Mau Tel. 478422 oder Pfr. Markus Söffge Tel. 4794122.

# Anmeldung der neuen Konfirmanden

bei Pfarrerin Sibylle Mau am Sonntag, dem 03. September 2017 um 11.00 Uhr in der Johanneskirche, Beginn mit Gottesdienst. Wer nach den Sommerferien in die 7. Kl. kommt oder 12 Jahre alt ist, wird vorher angeschrieben und eingeladen.

Den Unterricht gestaltet dieses Team:
vlnr. Pfarrerin Sibylle Mau, Susanne Wocken-Fuhrmann, Nicole Enders, Jana Wessel.
Foto: Selfie

# Begegnungs- und Beratungszentrum

Nachstehend einige zusätzliche Aktivitäten zu unserem normalen Programm (der monatliche Veranstaltungskalender liegt im BBZ aus).

**„Spaziergang durch die Walsumer Rheinaue“** von 14:00-15:30 Uhr u. anschl. Kaffeetrinken
**Mo 15.05., 19.06., 03.07., 07.08., 21.08., 04.09.**
**„Hardanger-Stickkurs“** von 9:00-11:30 Uhr mit Anneliese Lantermann
**Termine entnehmen Sie bitte der Präsentationswand im BBZ**
Norwegische Sticktechnik näher kennenlernen
**„Marktcafé zum Kontakte knüpfen“** von 8:00-11:30 Uhr
**Mi 17.05., 24.05., 31.05., 07.06., 14.06., 21.06., 28.06., 05.07., 12.07., 09.08., 16.08., 23.08., 30.08., 06.09., 13.09.**
An den vorgenannten Markttagen erhalten Sie bei uns frisch belegte Brötchen und eine gute Tasse Kaffee zum kleinen Preis. Hierbei haben Sie Gelegenheit, sich über die Aktivitäten des BBZ zu informieren. Jeden 1. + 3. Mi im Monat backen wir zusätzlich frische Waffeln für Sie. (in den Monaten Juni-August entfällt die Waffelback-Aktion)
**„Kostenlose Lebens- und Sozialberatung für Senioren“** mit Christine Boscheinen
**Mi 17.05., 07.06., 21.06., 05.07., 16.08., 06.09.** jeweils von 9:30-11:30 Uhr
Jeden 1. und 3. Mittwochvormittag erhalten Sie bei uns eine kostenlose Beratung in allen Lebens- und Sozialfragen (selbstverständlich in einem separaten Raum).
Außerdem erreichen Sie Frau Boscheinen dienstags und mittwochs von 9:00-12:00 Uhr und donnerstags von 14:00-17:00 Uhr in der Beratungsstelle Franz-Lenze-Platz 6/Ecke Rudolfstr.
**„Tanzen im Sitzen“** (kleine Bewegungsübungen) von 13:45-14:45 Uhr mit Monika Symons
**Do 01.06., 08.06., 22.06., 10.08., 17.08., 24.08., 31.08., 07.09.**
Kleine Übungen für den Körper und das Gedächtnis mit Musik (im Sitzen auf Stühlen). Ab 15:00 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken.
**„Das Wort zum Donnerstag“** um 15:45 Uhr
**Do 18.05., 13.07., 07.09.** Ein Gottesdienst nicht nur für Senioren in der Johanneskirche
**„Preisskat-Turnier“** ab 13:00 Uhr
**Sa 20.05. 01.07., 12.08.** für alle Skatfreudigen. Wie immer wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt.
**„Bingo-Nachmittage“** ab 13:00 Uhr haben wir geöffnet
**Fr 19.05., 26.05., 02.06., 09.06., 23.06., 30.06., 07.07., 11.08., 18.08., 25.08., 01.09., 08.09., 15.09.** Ein gemütlicher Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen. Anschließend wird Bingo gespielt mit kleinen Preisen. Wer wird Hauptgewinner der Woche?
**„Tanzcafé-Nachmittage“** mit Live-Musik, Kaffee und Kuchen und kleiner Tombola
**So 27.08.** jeweils von 14:30-17:00 Uhr
**„Musikalische Nachmittage“** - Haben Sie mal wieder Lust zu singen? Dann laden wir Sie ins BBZ ein.
**Do 22.06., 24.08.** von 15:30-16:30 Uhr.
**„Café Mittendrin“** Ein Nachmittag mit kleinem Programm für demenziell Erkrankte und ihre pflegenden Angehörigen - jeweils von 15:00-17:00 Uhr.
**Di 27.06., 22.08.** Nähere Infos und Anmeldung bei Frau Limberg im BBZ oder mobil 0157 78918350.
**„Angehörigen-Austausch“** Ein Treffen der pflegenden Angehörigen zusätzlich zu unserem Café Mittendrin von 15:00-17:00 Uhr.
**23.05., (25.07. entfällt).** Bitte informieren Sie sich bei Frau Limberg im BBZ.

**Öffnungszeiten unseres Begegnungs- und Beratungszentrums**, Franz-Lenze-Platz 47: montags, dienstags, donnerstags und freitags von 10:00-17:00 Uhr; mittwochs Marktcafé von 8:00-11:30 Uhr und Gemeindenachmittag im Overbrucher Wichernheim von 15:00-16:30 Uhr. Unsere Kursangebote sowie Aktivitäten am Samstag und Sonntag entnehmen Sie bitte dem monatlichen Veranstaltungskalender. Nähere Infos bei Monika Symons unter der Tel.-Nr. 7283642 oder mobil 0163 4512756 sowie bei Renate Limberg und den ehrenamtlichen Beiratsmitgliedern im BBZ.

## Sprachkurse Englisch

Die beiden Englisch-Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene, die schon seit einigen Jahren laufen, werden auch weiterhin durchgeführt. Man trifft sich jeweils freitags von 10:00-11:30 (Anfänger) und von 11:35-13:05 (Fortgeschrittene). Ein **Einstieg mit Vorkenntnissen** ist zu jeder Zeit möglich. Nähere Infos sowie Kurstermin-Zeiten bei Monika Symons.

Das BBZ macht **Ferien vom 13.07. – 05.08.2017** (Während dieser Zeit findet auch keine Beratung statt). Wir wünschen allen unseren Gästen eine schöne Ferienzeit.

## Tagesausflug des BBZ

Die Gruppe „Tanzen im Sitzen" unternimmt am Donnerstag, 29.06. wieder ihren Jahresausflug. Es geht nach Sonsbeck zum „Landgut am Hochwald". Dort erwartet die Gäste ein schmackhaftes Mittagessen und ein schönes Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen. Nach dem Mittagessen fahren wir noch nach Kevelaer und haben dort ca. 1½ Std. Aufenthalt zum Bummeln. Dieser Ausflug ist hauptsächlich für die Teilnehmer der Gruppe „Tanzen im Sitzen" bestimmt. Sollte Ihrerseits Interesse bestehen mitzufahren, so wenden Sie sich bitte an Frau Symons oder Frau Limberg im BBZ.

## 15. Senioren-Reise des BBZ

Vom 08.07. – 21.07. findet die diesjährige Seniorenfreizeit nach Bad Westernkotten statt. Zum 2. Mal geht es in den reizvollen Kurort. Die Gruppe wohnt im schönen „Hotel am Park" , das in unmittelbarer Nähe des Kurparks liegt. Die Unterbringung erfolgt in Einzel- und Doppelzimmern mit Vollpension. Gemeinsame Essenszeiten runden das Programm ab. Die 42 Teilnehmer sind viel gemeinsam unterwegs und genießen die Zeit miteinander. Am 25.05. um 14:30 Uhr findet das diesjährige Freizeiten-Vortreffen statt, d.h., die Teilnehmer kommen an diesem Nachmittag bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken zusammen und lernen sich bei dieser Gelegenheit direkt kennen. Monika und Harry Symons stellen den Kurort, das Haus und das Programm vor und es werden verschiedene Absprachen getroffen.

Die Seniorenberatungsstelle Franz-Lenze-Platz 6/Ecke Rudolfstr. macht **Ferien vom 24.07. – 11.08.2017**. In dringenden, unaufschiebbaren Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Heimstatt St. Barbara, Telefon 9915 0 (Zentrale). Frau Boscheinen ist ab dem 15. August wieder erreichbar.

## Große Geburtstagsfeier mit den Besuchern des BBZ

Am Donnerstag, 18.05. und am 14.09. feiern wir wieder die Geburtstage mit unseren Senioren in großer Runde. Die Geburtstagskinder der Monate Januar bis April werden im Mai und die der Monate Mai bis August werden im September besonders geehrt. Eine kleine Andacht sowie ein selbstzubereitetes Mittagessen, Kaffee und Kuchen, musikalische Unterhaltung, ein kleiner Programmpunkt und natürlich die Ehrung der Geburtstagskinder gehören wieder dazu.

**Am Freitag, 16. Juni entfällt der BBZ-Nachmittag. Wir bitten um Verständnis.**

# „KG - Treff“ jetzt im Martin-Niemöller-Haus!

Nach der Entscheidung des Presbyteriums, ist es mit den Umbauarbeiten im Keller des Martin-Niemöller-Hauses zügig voran gegangen, so dass jetzt ein eigener(!) und sehr ansprechender Raum für die Kinder- und Jugendarbeit unserer Gemeinde zur Verfügung steht. Ein besonders großer Dank gilt neben dem Presbyterium und allen SpenderInnen und UnterstützerInnen, unserem Baukirchmeister, Heiner Münzberger, der unser Projekt mit vollem Einsatz und guten Ideen umgesetzt hat.

So können Susanne Krott und Tim Michalak jetzt ihre tolle Arbeit in unserem Haus fortsetzen, die sie vor 10 Jahren im Kindergarten Walsum-Dorf begonnen haben. Für Kinder im Grundschulalter ist der kidz-Treff, mittwochs von 16 - 18 Uhr. Die Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren können sich freitags von 18 - 20 Uhr in der „offenen Tür“ treffen. Neben Billard und Kicker gibt es eine Teestube, im Programm sind aber auch Bastel-, Spiel und Kochangebote. Und das soll nur der Anfang sein. Denn jetzt haben wir auch die Möglichkeit, an weiteren Tagen alte und neue Ideen für Kinder und Jugendliche umzusetzen. (Im Sommer zum Beispiel einige Kinderferientage) Wir sind gespannt!

Natürlich ist auch eine „Einweihungsparty“ geplant, Termin und Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Besonders herzlich sei an dieser Stelle auch der Theißelmannschule und der kath. Kirchengemeinde St. Dionysius gedankt, die in den letzten 3 Jahren ihre Räume für unsere Angebote zur Verfügung gestellt haben!

P.S. Wer als Erwachsener die Räume einmal in Augenschein nehmen will, um sich selbst ein Bild zu machen, ist herzlich zu einer Stippvisite am Freitag eingeladen!

**Programm kidz-treff am Mittwoch:**

24.05. Spiele im Freien
31.05. Experimente zum Selbermachen
07.06. Fun Olympiade I
14.06. Fun Olympiade II mit Siegerehrung
21.06. Basteln für den Sommer
28.06. Schatzsuche rund um den KG-Treff
05.07. 1 Euro-Kino
12.07. Sommergrillen

**Programm KG-Treff am Freitag:**

26.05. Kickerturnier
02.06. Kochduell
09.06. Lasst euch überraschen
16.06. Playstation
23.06. Fun-Sportarten
30.06. Küchenkunst
07.07. Kino
14.07. Sommergrillen

*Nach den Sommerferien geht es dann weiter!*

# Timon Fenner neuer Presbyter

Foto: Sibylle Mau

Ich heiße Thorsten Timon Fenner (45 J.), bin verheiratet und kinderlos. Erlernt habe ich einen kaufmännischen Beruf und arbeite seit 2009 als Wohnbereichshelfer.

Mich hat die Spiritualität der landeskirchl. Gemeinschaft in der Hornstr. geprägt., die es inzwischen nicht mehr gibt. Sie ist in dem Bibelkreis Walsum in der Johanneskirche aufgegangen, den ich inzwischen betreue.

Foto: Michael Guth

Ich bin mehrmals gefragt worden, ob ich im Presbyterium mitarbeiten möchte. Nach langem Überlegen und intensivem Gebet habe ich ein Ja für mich gefunden.

Mir ist wichtig, dass das Evangelium in die Welt hinausgetragen und gelebt wird. Es steht auch in meiner Verantwortung, dass die christlichen Werte hoch gehalten werden, vor allem in unserer pluralistischen Welt vor Ort. Wir als Kirche sollten nicht profillos sein. Dafür möchte ich mich gerne mit meiner Zeit und mit meinem Glauben einsetzen.

# Besondere Gottesdienste

**in 47178 Duisburg (Walsum-Vierlinden)**

**im Wichernheim, Overbruchstr. 88**
**14.06.17** 16.45 Uhr Pfarrer Dr. Bajohr-Mau
**13.07.17** 14.00 Uhr Sommerfest Pfr. Dr. Bajohr-Mau
**28.07.17** 14.00 Uhr Demenzgottesdienst Pfarrerin Mau
**11.08.17** 14.00 Uhr Pfarrerin Mau

**Haus der AWO, Rudolfstr. 19**
**14.06.17** 15.45 Uhr Pfarrer Dr. Bajohr-Mau
**28.07.17** 16.00 Uhr Demenzgottesdienst Pfarrerin Mau
**11.08.17** 16.00 Uhr Pfarrerin Mau

**St. Barbara Heim, Josefstr. 5**
**17.06.17** 11.00 Uhr Pfarrer Dr. Bajohr-Mau
**28.07.17** 15.00 Uhr Demenzgottesdienst Pfarrerin Bajohr- Mau
**11.08.17** 15.00 Uhr Pfarrerin Mau

**Wort zum Donnerstag, Johanneskirche, Franz-Lenze-Platz 47**
**18.05.17** 15.45 Uhr Pfr. Dr. Bajohr-Mau
**15.06.17** entfällt - Fronleichnam
**13.07.17** 15.45 Uhr Pfarrerin Mau
**10.08.17** entfällt - Ferien
**07.09.17** 15.45 Uhr Pfarrer Dr. Bajohr-Mau

**„ökumenischer Schützengottesdienst", St. Dionysius, Kaiserstr. 46, Walsum-Dorf**
**01.07.17** 15.30 Uhr Pfarrer Dr. Bajohr- Mau und Pfarrer Werner Knorr

Martin-Niemöller-Haus 47178 Duisburg - Canarisstraße 9

Johanneskirche - 47178 Duisburg - Franz-Lenze-Platz 47

| | Martin-Niemöller-Haus | | Johanneskirche | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | **MAI 2017** | | | | |
| | 09.30 | Söffge | **21.05.** | 11.00 | Söffge |
| Himmelfahrt | 09.30 | *Dr. Bajohr-Mau (mit Brunch, bitte anmelden)* | **25.05.** | 09.30 | verl. in das Martin-Niemöller-Haus |
| | 09.30 | Mau | **28.05.** | 11.00 | Mau |
| | **JUNI 2017** | | | | |
| PfingstSO | 09.30 | *Hillebrand (A)* | **04.06.** | 11.00 | *Hillebrand (A)* |
| PfingstMO | 09.30 | verlegt in die Johanneskirche | **05.06.** | 11.00 | Dr. Bajohr-Mau |
| Trinitatis | 09.30 | *Dringenberg* | **11.06.** | 11.00 | *Dringenberg* |
| | 09.30 | Söffge | **18.06.** | 11.00 | Söffge |
| | 09.30 | *Dringenberg* | **25.06.** | 11.00 | *Dringenberg* |
| | **JULI 2017** | | | | |
| | 09.30 | Dr. Bajohr-Mau (A) | **02.07.** | 11.00 | Dr. Bajohr-Mau (A) |
| | **11.00** | *Söffge (GD m Kindergärten z.Eröffn. des Gemeindefestes)* | **09.07.** | 11.00 | verl. in das Martin-Niemöller-Haus |
| | 09.30 | Söffge | **16.07.** | 11.00 | Söffge |
| | 09.30 | *Dr. Bajohr-Mau* | **23.07.** | 11.00 | *Dr. Bajohr-Mau (T)* |
| | 09.30 | Dr. Bajohr-Mau | **30.07.** | 11.00 | Dr. Bajohr-Mau |
| | **AUGUST 2017** | | | | |
| | 09.30 | *Mau* | **06.08.** | 11.00 | *Mau (T, A und anschl. Geburtstagsempfang)* |
| | 09.30 | Söffge (A) | **13.08.** | 11.00 | Söffge |
| | 09.30 | verlegt in die Johanneskirche | **20.08.** | 11.00 | *Söffge (integrativer GD)* |
| | 09.30 | Söffge | **27.08.** | 11.00 | Söffge (T) |
| | **September 2017** | | | | |
| | 09.30 | *Mau* | **03.09.** | 11.00 | *Mau (Anmeldung neue Konfis)* |
| | 09.30 | Söffge (A) | **10.09.** | 11.00 | Söffge (A) |
| | 09.30 | *Dr. Bajohr-Mau* | **17.09.** | 11.00 | *Dr. Bajohr-Mau* |

*kursiv: Gottesdienste mit neuer Liturgie - (A): Abendmahl (T): Taufe - Kurzfristige Änderungen sind möglich.*

„Ich bin vergnügt, erlöst, befreit.“

Reformation.
Im Rheinland.
Seit 1517.

# Gemeindefest

## rund um das Martin-Niemöller-Haus

Es beginnt am 9. Juli 2017 um 11 Uhr
mit einem Gottesdienst für die Gesamtgemeinde,
unter Beteiligung unserer Kindertagesstätten,
anschließend erwartet Sie bis gegen 18 Uhr
ein buntes Programm.

Herzlich willkommen!